

Brunnensaison
ist gestartet

HANNOVER. Hannovers Brun-
nensaison 2025 ist offiziell er-
öffnet. Als erster Brunnen spru-
delte der Schlossbrunnen auf
dem Hannah-Arendt-Platz. Er
ist der älteste erhaltene Brun-
nen der Stadt Hannover.
1828/1829 wurde er auf dem
Platz vor der Neustädter Kirche
errichtet – in schlichter klassi-
zistischer Form als Schalen-
brunnen. Aufgrund des Neu-
baus des Duve-Brunnens wurde
er 1914 bis 1952 an einen eher
unscheinbaren Standort an der
Oberrealschule am Clevertor
umgesetzt. Erst seit 1955 hat
der Schlossbrunnen seinen fes-
ten Platz auf dem Hannah-
Arendt-Platz (ehemals Hinrich-
Wilhelm-Kopf-Platz) in Hanno-
ver Mitte. In den nächsten Wo-
chen werden sukzessive insge-
samt 63 städtische Brunnen an-
gestellt. **RED**

TRINKWASSERBRUNNEN
NACH DEN EISEHEILIGEN

Die 17 Trinkwasserbrunnen
werden traditionell erst nach
den Eisheiligen (11. bis 15.
Mai) in Betrieb genommen. An
folgenden Orten kann man
sich dann mit Trinkwasser ver-
sorgen:

- Am Bache
- Oesterleyplatz
- Fiedelerplatz
- Bonifatiusplatz
- Plauener Straße
- Sallplatz
- Am Küchengarten /
Ecke Haasemannstraße
- Sahlkampmarkt /
Ecke Elmstraße
- Herrenhäuser Markt
- Velvetplatz
- Davenstedter Markt
- Moltkeplatz
- am Strandbad Maschsee
- Ferdinand-Wilhelm-Fricke-
Weg am Fitnessparcours
- Karmarschstraße
(Platz der Weltausstellung)
- Stadtteilzentrum Stöcken
- Weißbekreuzplatz

Starker Strahl
aus großer Höhe

Aus dem **KAFFEE** das meiste herausholen:
Physiker haben untersucht,
wie man Filterkaffee am effizientesten brüht

VON ANNETT STEIN

Kaffeepulver ist zuletzt immer
teurer geworden – höchste
Zeit also, möglichst sparsam
damit umzugehen. Wie man
bei handgebrühtem Filterkaf-
fee ein starkes Getränk aus
möglichst wenig Pulver be-
kommt, haben Physiker er-
gründet. Ihr Tipp: das Wasser
aus großer Höhe in einem
durchgängigen Strahl auf das
Pulver gießen.

BELIEBTES
RITUAL AM
MORGEN

Erst ein Kaf-
fee und
dann die
Welt – so
starten hier-
zulande etliche
Menschen in den
Tag. Filterkaffee ist
dabei dem Deutschen
Kaffeeverband zufolge die be-
liebteste Art, Kaffee zu genie-
ßen – zubereitet mit einer Ma-
schine oder manuell mit einem
Porzellan- oder Kunststofffil-
ter, ausgelegt mit speziellem
Filterpapier.

FILTERKAFFEE:
DIE POUR-OVER-METHODE

Beim sogenannten Pour-over-
Kaffee wird heißes Wasser
langsam und kreisförmig über
frisch gemahlenes Kaffeepul-
ver in einen solchen Filter ge-
gossen. Diese regional schon

lange gebräuchliche Art der
Zubereitung erfreut sich seit
einiger Zeit wieder größerer
Beliebtheit.

STRÖMUNGSART WIRKT SICH
AUF KAFFEESTÄRKE AUS

Ideal beim Pour-over-Verfah-
ren sei der Wasserstrahl aus so-
genannten Schwanenhals-
Wasserkochern, um die erfor-
derliche Höhe und Strömungs-
art zu erreichen, erklä-
ren die Forschenden
im Fachjournal
„Physics of Flui-
ds“. Ein starker,
konzentrierter
Wasserstrahl
erzeugt dem-
nach eine Art
Lawine im Kaf-
feepulver: Das
verdrängte Pulver
zirkuliert, während
sich das Wasser tiefer ins
Kaffeebett gräbt. Das führe zu
einer stärkeren Durchmi-
schung von Wasser und Kaf-
feemehl – und damit zu einem
stärkeren Kaffee.

„Wenn der Wasserstrahl zu
dünn ist, neigt er dazu, in
Tröpfchen zu zerfallen“, er-
klärte Mitautorin Margot
Young von der University of
Pennsylvania. Er könne das
Kaffeemehl dann nicht effektiv
mit dem heißen Wasser verm-
ischen. Das Team nutzte neben
echtem Kaffeepulver ergän-
zend laserbeleuchtete trans-
parente Partikel in einem Glas-

trichter, um die Mischdynamik
verfolgen und analysieren zu
können. Generell könne man
in der Küche viel Physikalisches
und Chemisches lernen, gab
Mitautor Arnold Mathijssen
von der University of Pennsyl-
vania zu bedenken. „Es führt
zu neuen wissenschaftlichen
Erkenntnissen, wo man sie
nicht erwartet hat.“

KLIMAWANDEL MACHT
DEN KAFFEE TEURER

Jedes Jahr werden weltweit
mehrere Milliarden Kilogramm
Kaffee konsumiert, wie der
US-Dachverband physikali-
scher Fachgesellschaften AIP
erklärt. Der fortschreitende
Klimawandel bedrohe den An-
bau aber. Unter anderem ge-
hen geeignete Anbauflächen
verloren, Extremwetterereig-
nisse verursachen Ernteausfä-
lle. Zugleich steigt die globale
Nachfrage, etwa in Asien. In
den vergangenen Jahren ist
Kaffee in der Folge bereits
deutlich teurer geworden.

Guter Kaffee: eine
Wissenschaft für sich.
Symbolfoto: Nicola Barts / Pexels



Medizin

ANZEIGE

„Ich schrie vor Schmerzen,
bei jeder Bewegung!“

Wie das Leiden eines Arthrose-Patienten gelindert werden konnte

Schmerzen in den Gelenken
können den Alltag von Mil-
lionen Betroffenen stark ein-
schränken. Die Ursache ist
meist Gelenkverschleiß, wie
z. B. Arthrose. Wir haben di-
verse Leidensgeschichten von
Arthrose-Geplagten unter die
Lupe genommen und recher-
chiert, wie z. B. Katrin L. ihr
Problem in den Griff bekom-
men konnte.

„Ich habe mit Mitte 40 be-
merkt, dass ich längere Stre-
cken nicht mehr gut gehen
konnte. Ich hatte Schmerzen
in den Knien und das Ge-



„Seit Tagen habe ich keine
Schmerzen mehr im Knie.
Auch nachts nicht. Ich
werde die Tropfen weiter
nehmen!“

– Peter S. –



fühl, dass meine Beweglich-
keit nachließ.“¹ So begann der
lange Arthrose-Leidensweg
von Steffanie B. Und weiter:
„Ich hatte so eine unheimli-
che Schwere im Körper. Jeder
Schritt wurde beschwerlicher.“¹

Arthrose gilt als eine Ver-
schleißkrankheit der Gelenke,
bei der sich der Knorpel an
den Gelenken abnutzt. Dieser
Knorpel bildet in der Regel

eine Schutzschicht. Nutzt sich
der Knorpel im Laufe der Jahr-
zehnte ab, reiben schließlich
die blanken Knochen unge-
schützt aneinander. Dies führt
zu starken Schmerzen und
Entzündungen.

Wie das Leiden von Katrin L.
gelindert werden konnte

Genau wie viele andere Lei-
densgenossen, konnte auch

Anwenderin Katrin L. ihren
Alltag nur noch unter Schmer-
zen bewältigen, bis sie spezielle
Arzneitropfen probierte: „Ich
habe Arthrose in der Hüfte. Ich
schrie vor Schmerzen, bei jeder
Bewegung. Seit ich die Tropfen
nehme, habe ich so gut wie kei-
ne Beschwerden mehr!“ Das
Erstaunliche: Der Wirkstoff in
diesen Arzneitropfen, von de-
nen Katrin L. so begeistert war,

wird unabhängig davon auch in
der komplementären Krebster-
apie eingesetzt! Noch besser:
Wissenschaftler fanden heraus,
dass dieser Wirkstoff auch bei
Arthrose helfen kann!² Dieser
wird aus einer Arzneipflanze
namens Viscum album gewon-
nen. Er überzeugt vor allem
deswegen bei Arthrose, da er
sowohl schmerzlindernd als
auch entzündungshemmend
wirkt.² Dieser Wirkstoff kann
laut In-vitro-Studien sogar
bestimmte Körperzellen stop-
pen, die den Gelenkknorpel
bei Arthrose angreifen.³ Somit
wird der Knorpel geschützt. In-
zwischen gibt ein rezeptfreies
Arzneimittel (Rubaxx Arthro),
das Viscum album hochkon-
zentriert enthält. Es ist in Apo-
theken bei Verschleißkrank-
heiten der Gelenke (Arthrose)
erhältlich. Neben- oder
Wechselwirkungen sind nicht
bekannt.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro
(PZN 15617516)

www.rubaxx.de

Stark gegen
den Schmerz!
Sanft zum
Körper!



RubaXX
Arthro

¹<https://www.gesundheitsinformation.de/es-war-wirklich-schwer-fuer-mich-anzunehmen-dass-ich-an-arthrose-erkrankt-bin.html> • ²Hedge et al. (2011) Viscum album Exerts Anti-Inflammatory Effect. PLoS ONE. 2011;6(10):e26312 • ³Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8 • Abbildungen Betroffenen nachempfunden. Namen geändert.
RUBAXX ARTHRO. Wirkstoff: Viscum album G. Homöopathisches Arzneimittel bei Verschleißkrankheiten der Gelenke. Enthält 49 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing
13618901_020225